

# Zweiter macht Sekunden auf Mann im gelben Trikot gut

## Niehle & Kramer-Radrennen: Schmidt gewinnt Etappe - Geuthner führt weiter

Von unserem Redakteur  
HOLGER ZIMMER

**Osterfeld/MZ.** „Ich habe noch nie gewonnen, ich kann es gar nicht glauben“, sagt Alexander Schmidt („White Rock“ Weißenfels/WRW) gestern nach dem Etappensieg bei der Niehle & Kramer-Tour in Osterfeld. Eigentlich sollte sich der 19-Jährige auf die Sprintwertungen konzentrieren, holte hier aber nur acht Zähler. Als es dann zum Ziel hinaufging, sei er an den anderen vorbeigefahren, habe sich umgeschaut und plötzlich nur noch Jörg Reichardt (LRV I) gesehen, dessen letzte Attacke er konterte.

Reichardt, Zweiter des Prologs, konnte sich gegenüber Spitzenreiter Sebastian Geuthner (WRW) um einige Sekunden verbessern. Allerdings schränkt er ein, dass er sich nicht so gut gefühlt habe. Vor allem Lars Pregel (Vater/Sohn-Team/VST) und Christian Ritter (LRV I) hätten es immer wieder mit Attacken versucht. Da konnte er nur

parieren. Komme er am Ende unter die besten Fünf, sei er zufrieden.

Pregel selbst hatte die Königsetappe im Vorjahr mit über zwei Minuten Vorsprung gewonnen und Geuthner das Gelbe abgenommen. Der 24-Jährige erzählt, dass er seinerzeit davon profitiert habe, mit dem Markröhlitzer in einer Mannschaft gefahren zu sein. Diesmal habe es nicht gereicht, um wegzukommen. Allerdings bestreite er die Tour auch nur zum Training. Schwerpunkt seien für ihn Mountainbike-Marathons.

Geuthner selbst zeigt sich mit dem Ergebnis zufrieden. Trotz Krämpfen am vorletzten Berg war er noch Vierter geworden. Es sei eine schwere Etappe mit ständigen Vorstößen gewesen, die er oft allein habe parieren müssen. Er hätte die Führung verteidigt und sein Mannschaftskamerad Knut Schumann liege in der Bergwertung ganz klar in Führung.

Nach Schaden und Sturz in der er-

sten von drei Runde ist Philipp Weinert (VST) aus dem Rennen. Um aber nicht so lange warten zu müssen, fuhr er weiter und hofft, heute wieder außer der Wertung dabei sein zu können. Oft trainiert der Farnstädter mit seinem Vater, mit dem er die Tour gemeinsam begann. Erst am Dienstag feiert der junge Mann seinen 16. Geburtstag. „Ich bin mit dem Abstand von vier Jahren der Jüngste im Feld, aber in fünf Jahren greife ich an.“

**Ergebnisse, 1. Etappe „Rund um Osterfeld“ (111 km):** 1. Alexander Schmidt („White Rock“ Weißenfels/WRW) 3:19:36 h, 2. Jörg Reichardt 1 sec., 3. Kay Böttcher (beide LRV I) 16, 4. Sebastian Geuthner (WRW) 16, 5. Lars Pregel (Vater/Sohn-Team/VST) 19, 6. Christian Ritter (LRV I) 23, 7. Andreas Faltus (Einzelstarter) 26, 8. Knut Schumann (WRW) 30, 9. Dirk Niehle (LRV I) 32, 10. Sven Beinert (Bike-Insider Halle) 39; **Gesamtwertung:** 1. Geuthner 3:32:44 h, 2. Reichardt 37 sec. zur., 3. Schmidt 44, 4. Böttcher 1:04 min. 5. Faltus 1:15, 6. Ritter 1:16, 7. Pregel 1:23, 8. Schumann 1:38, 9. Niehle 2:03, 10. Christian Henze (Bike-Insider) 2:24; **Mannschaftswertung:** 1. „White Rock“ 10:41:09 h, 2. LRV I 27 sec. zur., 3. Bike-Insider 9:51 min., 4. LRV II 15:32, 5. Vater/Sohn-Team 21:52; **Sprintwertung:** 1. Faltus 12, 2. Böttcher 10, 3. Schmidt und Christian Henze je 8; **Bergwertung:** 1. Schumann 11, 2. Reichardt 4, 3. Geuthner und Jörg Weinert (VST) je 3.

MZ; 24.06.06